

Hermes Bibliothek



Geschwister-Scholl-Gymnasium
fundierte Bildung | Zivilcourage | soziale Kompetenz

„Hermes Bibliothek“ wurde vor über 5 Jahren als Profilkurs ins Leben gerufen. Eigentlich sollte der Kurs damals nach 4 Monaten enden. Aber wir haben einfach weitergemacht, haben uns unsere Lieblingsbücher vorgestellt, Literaturverfilmungen im Kino gesehen, Lesungen veranstaltet und waren auf der Frankfurter Buchmesse. Dann kam die Anfrage von Frau Schaar, sie zu unterstützen...

Es sind 15 Mädchen und drei Jungs, die ersten (u.a. Fabia Späth) haben in 2016 mit dem Abiturzeugnis die Schule verlassen und Platz gemacht für Nachwuchs von der Warteliste. Da bisher kaum eine Hermine die Bibliothek verlassen hat, gibt es eine Warteliste, weil eine größere Gruppe nicht mehr pädagogisch sinnvoll betreut werden kann. Von Beginn an gab es verschiedene Generationen, die sich aber auf wunderbare Weise sehr schnell akzeptiert haben. Vielleicht liegt es an der gemeinsamen Liebe zu Büchern und der großen Sehnsucht nach Hogwarts, dessen große Ausstellung wir in Köln natürlich besuchen mussten.

So entwickelte sich auch die Struktur der Bibliotheksgruppe. Die älteren Schülerinnen stellen die Chefin, Elina Reiter. Die jüngeren Schülerinnen akzeptieren die Älteren als Weisungsbefugte und Ratgeber. Sie lassen sich zeigen, wie man Bestellungen macht, neue Bücher einpflegt, das Alphabet in den Regalen pflegt (unbeliebt), den Infocounter unterhält (beliebt) und Bücher ausleiht. Sie können recherchieren, helfen professionell im Computerraum und sorgen für eine Grundruhe bei unseren Gästen. Wichtig ist das Prinzip der Dienstleistung: natürlich ist es cool, in der Bibi zu arbeiten, aber die anderen Schülerinnen und Schüler sind eben Hermes Gäste. Nicht geduldet sondern willkommen.

Weiterhin werden Lesungen organisiert. Der Bücherfrühling wird mit einer neuen Buchbestellung begrüßt. In der Adventszeit wurde mit einem Minibazar für die Kölner Stadtanzeiger-Aktion „Wir helfen“ gesammelt. Das Fachzeitschriften-Archiv muss neu geordnet werden, das Büro wird verschönert – es gibt immer was zu tun, aber die Motivation der Hermes scheint endlos.

Im Oktober ist die Gruppe ‚Hermes Bibliothek‘ für ihr schulisches Engagement mit dem Preis ‚von hier aus‘ ausgezeichnet worden.